

app2music-Projekt in den Osterferien „Lets Play“ auf dem Aktivspielplatz

Was ist das?

Wir vermitteln das Basiswissen rund um die Musikproduktion in spielerischer Atmosphäre. Zu Beginn werden vier Hauptelemente der Musik-Produktion vorgestellt - Rhythmus, Synthesizer, Percussion und Melodie. Diese vier musikalischen Elemente werden in Kassel und der Natur wiederentdeckt, mittels Musikapps auf einem I Pad festgehalten, und zum Ende des Workshops in eine Soundcollage verwandelt. Dazu werden an den unterschiedlichen Tagen die benötigten Geräusche gesammelt und „designed“ (akustisch bearbeitet). So kann die Teilnehmerschaft auf vielerlei Ebenen in entspanntem Rahmen entdecken, dass Musik im direkten Alltag und Umfeld dauerhaft zugegen ist.

„LET’S PLAY“ offenbart der Teilnehmerschaft einen barrierefreien, niedrigschwellig-spielerischen Zu- und Umgang mit Musik. Erleichtert durch die App’s und die unterstützende Software (bspw. Koala, SP Pro und Garageband...) auf den Pads, werden Teilnehmer*innen in wechselnden Umgebungen und im Rahmen zahlreicher gruppenspezifischer Prozesse dazu animiert, eigene kleine Songproduktionen zu realisieren. Dabei wird immer die jeweilige Umgebung zum Musikinstrument und mittels späterer gemeinschaftlicher Bearbeitung, zu einer oder mehreren Klang-/Song-Collagen umgearbeitet.

Wofür und für wen machen wir das?

Der Workshop soll einen ersten Zugang zum endlosen Feld der Musik bieten. Dabei ist es Ziel Thematiken und Inhalte der Musiktheorie spielerisch leicht nachvollziehbar, und somit niedrigschwellig zugänglich machen. Der Ansatz ist, dass Kinder aus der Faszination und dem Spaß am Pad, wie selbstverständlich agieren und somit aktiv-kreative Begeisterung mittels Musik erfahren können.

Sie können sich so auf eine spielerische Art und Weise aktiv ausprobieren, Erfolge verzeichnen und somit Gelerntes und Neues bzw. ungeahnte Fähigkeiten an sich entdecken. So wird ihnen in diesem Prozess langsam klar, dass Üben Spaß machen kann. Der Lohn dafür ist dann die erste eigene Musikproduktion in freundschaftlicher Gemeinschaft.

Welche Technik/Medien werden verwendet?

Pads, Kopfhörer, Koala, SP Pro, Garageband und zur Zeit außerdem: Workshop Schulungs Videos. Die Bildschirmzeiten sind in wohlportionierten Formaten geplant und der Altersstufe angepasst.

Wer kann mir das näher erklären?

Sollte es Fragen geben wenden sie sich bitte direkt an die Mitarbeiter*innen vom Aktivspielplatz.

Wer ist Wir?

Kooperationspartner dieses Projektes: Bundesministerium für Bildung und Forschung in Form von „Kultur macht Stark“, app2music e. V., Aktivspielplatz, Klang Keller e. V. und Bunte Wege gUG.

Eckdaten zum Projekt

Wann? 11. -14.04.2022, täglich von 12 – 17 Uhr

Wo? Aktivspielplatz, Quellhofstraße

Wichtig!

Donnerstag um 15 Uhr gibt’s eine „Feier der Ergebnisse“.

Wir freuen uns auf Anmeldung und Besuch 😊